D177 Pseudovergleyte Parabraunerde aus lösslehmhaltiger Fließerde mit Buntsandstein-Geröllen

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		d-L28	
Flächenanteil		60–70 %	
Nutzung		Acker	
Relief		Hangverflachung und Terrassenverebnung	
Bodentyp		mäßig tief und tief entwickelte pseudovergleyte Parabraunerde	
Ausgangsmaterial		lösslehmhaltige Fließerde (Mittellage) mit Beinmengungen von Buntsandstein-Material (Sand, Kies, Geröll) über Terrassenschotter; örtlich mit geringmächtiger Decklage	
Bodenartenprofil		Lu(Uls–Ls2),G–fO2–3	<3 dm
		Tu3;Lt2–3,G–fO2–3	6–>10 dm
		Sl2–4,fO(G)6	
Karbonatführung		karbonatfrei	
Gründigkeit		tief	
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos	
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos	
Bodenreaktion	LN	mittel sauer	
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist	
Bodenschätzung		L4V, L5V, LIIa2, L4Lö	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet pseudovergleyte Braunerde-Parabraunerde; daneben pseudovergleyte Parabraunerde aus Lösslehm mit Kies und Geröll aus Buntsandstein-Material im Oberboden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (260–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (90–170 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (150–300 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten

zwei Flächen bei Elztal-Dallau, im Übergangsbereich des Trienzbachs in das Elztal

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau